

### Dreiundzwanzigstes Kapitel.

Der Wallfischfahrer. Boote, Harvunen und andere Ausrüstung. Das Krähennest. Ein Eisfeld. Das Schiff entkommt mit genauer Noth.

Das Fahrzeug, an dessen Bord wir uns so freundlich aufgenommen sahen, war das „Shetland-Mädchen“ unter dem Befehle des Kapitäns John Rendall. Es war ein Schiff von dreihundertfünfzig Tonnen, mit vollständiger Ausrüstung zum Wallfischfang und mit den besten Vorkehrungen, wie sie die neuere Schiffahrtskunst an die Hand giebt, versehen, um dem Drucke des Eises so kräftig als möglich widerstehen zu können. Die Mannschaft bestand einschließlich der Officiere aus etwa vierzig Mann.

Andreas, Terenz und ich blieben zwei Tage unter der Fürsorge des Arztes; am dritten hatten wir uns völlig erholt; bei Tom Stokes, der am meisten gelitten hatte und keine allzukräftige Natur besaß, dauerte es eine Woche, ehe er vollkommen wieder hergestellt war.

Sobald wir auf dem Verdecke erschienen, rief uns der Kapitän zu sich und erkundigte sich nach unseren Abenteuern. Andreas machte den Sprecher, und der Kapitän nahm die Erzählung und die Art und Weise, wie sie Andreas vorbrachte, mit sichtbarem Wohlgefallen auf.

„Gut, gut, lieben Leute,“ sagte er, „ich habe einige von meiner Mannschaft verloren, so hoffe ich, Ihr werdet gern an ihre Stelle treten. Ihr erhaltet Euren regelmäßigen Monatslohn und daneben